

**Öffentliche Sitzung Nr. 6/2015-19 des Beirates OBERNEULAND
am Dienstag, den 1. März 2016 – 19:00 Uhr
Gemeindehaus Ev. Kirche Oberneuland
Hohenskampweg 6, 28355 Bremen**

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:10

TeilnehmerInnen: Herr Auffarth, Herr Entholt, Herr Fliegner, Herr Kocas, Frau Kreyenhop, Herr Lotz, Frau Pepe, Herr Schmiedeken, Herr Wanke, Frau Wedemeyer
(siehe auch Anwesenheitsliste)

Abwesende: Herr Kahl, Herr Kott, Herr Richter

Sitzungsleiter: OAL Jens Knudtsen

Protokoll: Frau Cau

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Genehmigung der vorgeschlagenen Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Beiratssitzung vom 09.02.2016
3. Stadtteilbudgets gemäß § 32 (4) des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter
4. Verbesserung der Betreuungsangebote(U3 und Ü3-Kinder) und Ganztageangebot für Schüler in Oberneuland
5. Vorbereitung einer Eröffnungsveranstaltung am 03.04.2016 aus Anlass der Freigabe des Tunnels Franz-Schütte-Allee
6. NEU Stellungnahme zum Richtlinienentwurf des Senators Umwelt, Bau und Verkehr
7. NEU Anträge aus dem Beirat
8. NEU Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
9. NEU Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um den TOP 6 „Stellungnahme zum Richtlinienentwurf des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr“ **einstimmig** angenommen.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der letzten Beiratssitzung vom 09.02.2016

Das Protokoll wird **einstimmig** genehmigt.

TOP 3 Stadtteilbudgets gemäß § 32 (4) des Ortsgesetzes über Beiräte und Ortsämter

OAL Knudtsen verliest das Schreiben vom CdS (Chef der Senatskanzlei) Dr. Olaf Joachim. Aus dem Schreiben gehen keine neuen Erkenntnisse zum Thema Stadtteilbudget hervor. Es wird weiter auf die Aufstellung des Doppelhaushalts 2016/2017 verwiesen. Dort soll die Aufnahme von Stadtteilbudgets geregelt werden.

Die weiter zu dieser Thematik eingeladenen Vertreter anderer Ressorts sind nicht zur Beiratssitzung erschienen und verweisen auf die Stellungnahme der Senatskanzlei.

Herr Kocas wird einen Termin mit dem Ressort Soziales vereinbaren und über den Gesprächstermin informieren. Bis dahin wird zunächst von den beabsichtigten Klagen Abstand genommen.

TOP 4 Verbesserung der Betreuungsangebote (U3 und Ü3-Kinder) und Ganztagsangebote für Schüler in Oberneuland

OAL Knudtsen verliest das Schreiben von Herrn Ilgner (Bildung) bzgl. der Betreuungsangebote und Ganztagsangebote in Oberneuland.

Danach ist gegenwärtig in Oberneuland keine Ganztagsschule geplant. Die für die Einrichtung der artiger Angebote zur Verfügung stehenden Mittel sollen in Statteilen mit einer ungünstigeren Sozialstruktur fließen. Hierbei handelt es sich um vier Grundschulen, welche als Ganztagsschulen ausgebaut werden. Frauen Kreyenhop berichtet, dass diese Schulen nicht daran interessiert sind zu einer Ganztagsschule umgewandelt zu werden und bedauert, dass diese Möglichkeit für Oberneuland nicht angeboten wird.

Der Beirat bekundet seinen Unmut über das Vorgehen des Ressorts, keinen Vertreter zur Sitzung zu entsenden. Die Information hierüber erfolgte erst am Nachmittag des Vortages. Der Beirat beschließt, dass zur nächsten Beiratssitzung am 14.04.2016 Behördenvertreter aus den Ressorts Soziales und Bildung zu erscheinen hat.

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen.

TOP 5 Vorbereitung einer Eröffnungsveranstaltung am 03.04.2016 aus Anlass der Freigabe des Tunnels Franz-Schütte-Allee

OAL Knudtsen teilt mit, dass am 4. April 2016 die offizielle Einweihung und Eröffnung des Tunnels stattfindet. Am Vortag, 3. April 2016 findet für die Bürgerinnen und Bürger eine „Eröffnungsfeier“ statt.

Es werden ca. 3000-5000 Gäste erwartet.

Für die Veranstaltung wird ein Musikprogramm, Besichtigung, Catering und andere passende Aktionen um den Tunnel herum organisiert. Zur Konkretisierung der Angebote wird sich der Projektausschuss am 3. März 2016 treffen. Am 8. März findet ein erstes Treffen mit allen Interessenten statt.

TOP 6 NEU Stellungnahme zum Richtlinienentwurf des Senators Umwelt, Bau und Verkehr

Frau Kreyenhop berichtet, dass dem Beirat der Richtlinienentwurf vorgelegt wurde. Dazu soll bis zum 18.03.2016 eine Stellungnahme abgegeben werden.

Der Beirat lehnt die Richtlinie in der vorgelegten Fassung ab, da dieser die Richtlinie zum Teil für gesetzlich fragwürdig empfindet.

Der von der Kanzlei Göhmann erarbeitete Alternativentwurf wird hingegen befürwortet.

Bis zum 15. März 2016 soll geprüft werden, ob weitere Ergänzungen aufgenommen werden sollen. Dazu wird sich der Koordinierungsausschuss um 18 Uhr im Ortsamt treffen.

Der gemeinsame Antrag aller Fraktionen wird **einstimmig** angenommen.

TOP 7 NEU Anträge aus dem Beirat

Antrag der SPD „Dreizügige Oberstufe in der Oberschule Rockwinkel 2016/2017“

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen. Der Beirat beschließt, dass an der Sitzung ein Behördenvertreter teilzunehmen hat.

Antrag der CDU „Elektrobusse auf der Buslinie 31“

Der Antrag wird **einstimmig** angenommen

TOP 8 NEU Wünsche und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

OAL Knudtsen verliest einen Bürgerantrag von Herrn Pfeiffers.
Herr Pfeiffers bittet darum, dass am Hollerlander Weg Pfähle aufgestellt werden. Sein Antrag wird an das ASV weitergeleitet.

Bürger 1 (Herr Gambietz) möchte wissen, ob sein Antrag auf Globalmittel dem Ortsamt vorliegt. Ihm wird mitgeteilt, dass der Antrag eingegangen, dieser jedoch noch unterschrieben und vollständig ausgefüllt werden muss.

Bürger 2 (Herr Osmer) fragte nach, wieso die Einladung zur Beiratssitzung erst heute auf der Webseite einzusehen gewesen sei. Frau Wilke teilte mit, dass sie bereits Wochen zuvor die Einladung auf der Webseite abrufen konnte. Das Ortsamt wird zukünftig darauf achten und ggf. sich mit dem Support des AFZ in Verbindung setzen, sofern eine hochgeladene Datei nicht eingesehen werden kann.

Bürger 2 (Herr Osmer) merkt an, dass im Zusammenhang mit der Einrichtung von Stadtteilbudgets nur von Oberneulander Landstr. / Rockwinkler Heerstr. und den nebenliegenden Straßen gesprochen wird. Er möchte wissen, ob die Rockwinkler Landstr. ebenfalls von Oberneuland „betreut“ wird.

Frau Kreyenhop erläutert, dass in ihrer vorherigen Aussage es sich um Beispiele handelte und die Rockwinkler Landstr. ebenfalls im BSAG-Netz eingebunden ist.

Bürger 2 (Herr Osmer) möchte wissen, ob man sich bereits Gedanken bzgl. Verkehr gemacht hat, wenn die Mühlenfeldstraße gesperrt wird. Der Verkehr würde von der Rockwinkler Landstr. kommen. Er möchte wissen, ob die Möglichkeit besteht zwecks Verkehrsberuhigung auf Tempo 30 runterzusetzen.

Ebenfalls möchte er wissen wie es mit dem Fußgängerüberweg Mühlenweg / Heinrich-Baden-Weg aussieht.

Frau Kreyenhop teilt mit, dass es bereits dazu Anträge gegeben hat. Dies wird auch Thema der nächsten Planungskonferenz zu Verkehr sein.

Bürger 3 (Frau Koch) beklagt sich um die Situation am „Hollerlander Weg“. Herr Lotz erläutert, dass sie bereits zu ihrem Antrag damals eine Stellungnahme erhalten hat. OAL Knudtsen teilt Frau Koch mit, dass er gerne ihr Anliegen an Frau Kuder vom ASB vorträgt.

Bürger 3 (Frau Koch) möchte wissen, ob dem Beirat bekannt ist, dass UUB den Höpkens Park in einen Zustand wie vor 150 Jahren zurückversetzen lassen will. Sie möchte wissen, warum er in den alten Zustand versetzt wird, statt den Park wieder begehbarer zu machen.

TOP 9 NEU Verschiedenes

OAL Knudtsen berichtet über eine Bitte aus dem Bereich Osterholz: Es handelt sich hierbei um eine Unterstützung der Straßen- und Sozialarbeit für Jugendliche. Es betrifft zwar nicht direkt Oberneuland, jedoch Bremen Osten. Es geht um 2,5 Stellen

für Hauptamtliche und einige Honorar-Stellen. Es soll eine weitere Vollzeitstelle geschaffen werden.

Der Beirat Oberneuland stimmt einer Unterstützung **einstimmig** zu.

OAL Knudtsen schließt die Sitzung um 20:10.

Sitzungsleiter:
Jens Knudtsen

Schriftführerin:
Angela Cau

Beiratssprecherin:
Tamina Kreyenhop